

Gammelsdorfer Gemeindeblatt



Ausgabe Juli 2021

www.gemeinde-gammelsdorf.de

Wichtiges

Wichtige Notrufnummer:

Die Einsätze der Notärzte laufen über die Rettungsleitstelle unter der **Nummer 112 (bei lebensbedrohlichen Erkrankungen)**, die des Bereitschaftsdienstes hingegen über die KVB-Zentralen unter der **Nummer 116 117 (bei nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen)**.

Giftnotrufzentrale München: 089/19240

Nächste Notdienst Apotheke: 0800/00 22 8 33

Entsorgungstermine

Hausmüll: 29.07.; 12.08.; 26.08.; 09.09.; 23.09.;
07.10.; 21.10.; 05.11.; 18.11.; 02.12.; 16.12.; 30.12.

Biotonne: 29.07.; 12.08.; 26.08.; 09.09.; 23.09.;
07.10.; 21.10.; 05.11.; 18.11.; 02.12.; 16.12.; 30.12.

Gelber Sack: 29.07.; 12.08.; 26.08.; 09.09.; 23.09.;
07.10.; 21.10.; 05.11.; 18.11.; 02.12.; 16.12.; 30.12.

Papiertonne: 04.08.; 01.09.; 29.09.; 27.10.; 24.11.; 22.12.

Impressum: Gammelsdorfer Gemeindeblatt

V.i.S.d.P.: 1. Bürgermeisterin der Gemeinde Gammelsdorf, Raimunda Menzel

Redaktion: Markus Riedl

(gemeindeblattgammelsdorf@gmail.com, 0179/216 37 73)

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: Bekanntgabe per Mail

Informationen der Bürgermeisterin

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Gemeinde Gammelsdorf.

Leider hält uns die Coronavirus-Pandemie noch immer gefangen. Obwohl die Inzidenzwerte in den letzten Wochen gesunken sind, kann das „normale“ Leben – wie wir es vor der Pandemie kannten - nicht stattfinden.

Um eine größere Ansammlung von Menschen zu vermeiden, möchte ich auf die Abhaltung einer Bürgerversammlung in diesem Jahr verzichten. Ich stütze mich dahin gehend auf das am 04.03.2021 beschlossene und am 17.03.2021 in Kraft getretene „Gesetz zur Änderung der Gemeindeordnung, Landkreisordnung, Bezirksordnung und weiterer Gesetze zur Bewältigung der Corona-Pandemie“. Dieses Gesetz verfolgt das Ziel, im Jahr 2021 Bürgerversammlungen vermeiden zu können. Die entsprechenden Pflichten des ersten Bürgermeisters werden für das Jahr 2021 dispensiert. Dies gilt unabhängig davon, ob eine Bürgerversammlung turnusmäßig, auf Verlangen des Gemeinderates oder auf Antrag der Gemeindebürger durchzuführen wäre.

Deshalb halte ich es wie mein Vorgänger im Amt, Paul Bauer, und gebe Ihnen einen schriftlichen Rückblick auf das vergangene Jahr, über die Arbeit im Gemeinderat, in der Verwaltung und über die Geschehnisse und Ereignisse. Selbstverständlich bleibt es Ihnen allen möglich, Anträge und Anfragen an die Gemeinde schriftlich zu stellen, die dann zeitnah beantwortet werden.

Informationen aus dem Gemeinderat

Von April 2020 bis Mai 2021 wurden insgesamt 17 Gemeinderatssitzungen abgehalten mit 138 öffentlichen und 152 nichtöffentlichen Tagesordnungspunkten. Dabei wurden 98 öffentliche und 117 nichtöffentliche Beschlüsse gefasst.

Dazu kann ich sagen, dass sich die Arbeit im Gremium sehr konstruktiv gestaltet. Dafür möchte ich meinen Kolleginnen und Kollegen recht herzlich danken.

Informationen der Bürgermeisterin

Informationen aus der Kämmerei

Die finanzielle Lage sieht aktuell folgendermaßen aus: Wir haben einen Guthabenstand von 1,8 Mio. Euro. Dem gegenüber betragen die Gemeindegeldschulden gesamt 4,1 Mio. Euro. Alles in allem belaufen sich die Gesamtschulden auf 2,3 Mio. Euro. Da sind allerdings noch nicht alle Grundstücksverkäufe berücksichtigt.

Ein kurzer Überblick zu den Zahlen von 2020:

Die Hebesätze von 350 v.Hd. bei der Grundsteuer A und B bleiben unverändert. Die Einnahmen der Grundsteuer A beträgt wie im Vorjahr knapp 39.000 €.

Die Einnahmen Grundsteuer B sind gestiegen auf 114.000 €

Die Erträge aus der Gewerbesteuer sind gesunken auf 417.000 €.

Der Gemeindeanteil der Einkommensteuer beträgt etwas über 1 Million Euro und ist zum Vorjahr stabil.

Die Schlüsselzuweisungen sind zum Vorjahr gesunken auf 235.000 €.

Die VG-Umlage hat sich aufgrund steigender Verwaltungs- und Betriebskosten auf knapp 217.000 € erhöht.

Es wurde an den Schulverband Gammelsdorf 88.000 € bezahlt; die Schulbeiträge an die Stadt Moosburg für die Mittelschule betragen 76.000 €.

Melddaten

Die Entwicklung der Einwohner in der gesamten Gemeinde seit dem letzten Jahr hat sich nicht gravierend verändert:

Derzeit leben 1.542 Personen mit Haupt- und Nebenwohnsitz in der Gemeinde Gammelsdorf (2020: 1.516 Einwohner), davon sind 729 weiblich und 813 männlich. Der Anteil der ausländischen Mitbürgerinnen und Mitbürgern beläuft sich auf 123 aus 22 verschiedenen Staaten.

Es sind 11 Kinder zur Welt gekommen und 11 Personen sind verstorben.

Insgesamt 9 Paare „trauten“ sich, das Eheversprechen zu geben.

Informationen aus dem Hauptamt

Glasfaseranschluss für die Grundschule Gammelsdorf

Zur Herstellung von Glasfaseranschlüssen für öffentliche Schulen gewährt

Informationen der Bürgermeisterin

der Freistaat Bayern bis zum 31.12.2021 Zuwendungen aus der Fördermaßnahme „Glasfaser/WLAN-Richtlinie – GWLANR“.

In der Sitzung des Schulverbandes Gammelsdorf vom 05.11.2020 war das Gremium einstimmig dafür, einen Glasfasergebäudeanschluss für die Grundschule Gammelsdorf zu planen und umzusetzen.

Bayerische Gigabitrichtlinie

Mit der bayerischen Gigabitrichtlinie fördert der Freistaat Bayern erstmals gigabitfähige Breitbandnetze auch in Bereichen, in denen bereits eine Bandbreite von mehr als 30 Mbit/s im Download verfügbar ist.

In der Sitzung vom 10.12.2020 beschloss der Gemeinderat, diese Chance zu nutzen und den Glasfaserausbau in Gammelsdorf voranzutreiben. Zur Festlegung der förderfähigen Erschließungsgebiete ist eine aufwändige und detaillierte Voruntersuchung erforderlich, die wieder in Zusammenarbeit mit der Firma Corwese GmbH durchgeführt werden wird, welche die Gemeinde bereits in den letzten Jahren bei Förderverfahren zum Breitbandausbau erfolgreich begleitet hat.

Informationen aus dem Bauamt

Seit dem letzten Bericht im März 2020 gingen insgesamt 44 Baugesuche bei der Gemeinde Gammelsdorf ein.

Unter diesen waren 17 Wohnhausneubauten und 5 Wohnhauserweiterungen. Davon befanden sich 10 Vorhaben im Geltungsbereich eines Bebauungsplanes. 7 Baugesuche hielten sich nicht an den Festsetzungen des gültigen Bebauungsplanes, so dass die Genehmigung durch das Landratsamt Freising als Bauaufsichts- und Genehmigungsbehörde erfolgte.

Außerdem sind 4 Beseitigungsanzeigen und je 2 Anträge auf Vorbescheid sowie denkmalrechtliche Erlaubnis und ein Tektur-Antrag eingereicht worden.

Die Gemeinde Gammelsdorf genehmigte als zuständige Genehmigungsbehörde ein isoliertes Bauvorhaben von den Festsetzungen des jeweils gültigen Bebauungsplans.

Informationen der Bürgermeisterin

Darüber hinaus gingen 5 Anträge zum Neubau eines landwirtschaftlichen Gebäudes, je ein Antrag zur Errichtung eines Carports, eines Balkons, eines Kaltwintergartens, Anbau eines Mehrzweck- und eines Vereinssportlagerraumes an die bestehende Turnhalle und die Sanierung eines Wohnhauses ein. Unter den Antragsstellern befand sich auch die Gemeinde Gammelsdorf mit der Erweiterung des Kindergarten-Containers.

Im Juni 2020 fand der Spatenstich des neuen Kinderhauses statt. Die Bauarbeiten liegen gut im Zeitplan. Die Putzarbeiten, der Estrich und die Malerarbeiten außen sind fertig. Derzeit wird der Trockenbau im Innenbereich gefertigt. Im Sommer werden die Außenanlagen angelegt.

Mit den Anträgen auf Aufstellung von vorhabenbezogenen Bebauungsplänen für eine PV-Freiflächenanlage in Flickendorf sowie der Erweiterung des Solarparks in Kreuzholen befinden sich im Gemeindegebiet mittlerweile 43,13 ha an PV-Freiflächenanlagen.

Seitens des früheren Gemeinderates wurde eine Deckelung auf 50 ha beschlossen.

Die verschiedenen Ausgleichsflächen für das Gewerbegebiet Kothingried sowie für den Bebauungsplan Kindertagesstätte Reithmaier-Feld wurden hergestellt und werden künftig vom Bauhof gepflegt.

Für ein Bauvorhaben wurde die Einbeziehungssatzung „Nördliche Osterbachstraße“ beschlossen.

Schwimmbad

Wie in einem Schreiben an die Haushalte der Gemeinde Gammelsdorf bereits mitgeteilt, kann das Schwimmbad heuer leider nicht geöffnet werden.

Der Gemeinderat hat einstimmig „grünes Licht“ zum Erhalt des Schwimmbades gegeben!

Kinderbetreuung

Im **Kindergarten St. Vitus** werden derzeit insgesamt 64 Kinder in drei Gruppen betreut; davon sind zwei Kinder unter 3 Jahren. Die Betreuung fördert die Gemeinde derzeit mit ca. 111.000 € aus der kommunalen Kindbezogenen Förderung. Der nicht durch Einnahmen gedeckte Aufwand, also das Defizit an den Gesamtkosten des Pfarrkindergartens, muss von der Gemeinde in Höhe von ca. 50.000 € aufgrund vertraglicher Vereinbarung zusätzlich getragen werden.

In auswärtigen Einrichtungen werden 3 Krippenkinder, 9 Kindergartenkinder und 7 Hortkinder betreut.

Die Gesamtsituation war in diesem „Corona-Jahr“ weder für das Erziehungspersonal noch für die Eltern „prickelnd“. Dennoch waren die Mitarbeiterinnen immer erreichbar und haben Aktionen per Video an die Eltern weitergegeben.

Dazu möchte ich anmerken, dass die Zusammenarbeit mit dem Regionalverbund Freising, der Kindergartenleitung und den Mitarbeiterinnen stets vertrauensvoll und sehr gut funktioniert. Dafür meinen herzlichen Dank.

Der Neubau des Kinderhauses, der für drei Kindergarten- und zwei Krippengruppen ausgelegt ist, geht gut voran und liegt im Zeitplan. Voraussichtlich wird der Umzug in das neue Kinderhaus Ende des Jahres 2021 stattfinden, so dass die Betreuung ab Januar 2022 dann vor Ort stattfinden wird. Nach Abschluss der Bauarbeiten ist ein „Tag der offenen Tür“ geplant, der es der Bevölkerung ermöglicht, das Kinderhaus zu besichtigen, sofern es die Inzidenzwerte der Corona-Pandemie zulassen.

In der **Grundschule Gammelsdorf** werden derzeit 65 Schülerinnen und Schüler unterrichtet:

1. Klasse 14 Kinder, 2. Klasse 20 Kinder, 3. Klasse 14 Kinder und in der 4. Klasse sind es 17 Kinder.

Im kommenden Schuljahr 2021/2022 werden voraussichtlich 22 Kinder eingeschult.

Die Grundschule hat während des letzten Jahres den Unterricht online und in Präsenz – je nachdem wie es die Corona-Pandemie zugelassen hat – ausgezeichnet durchgeführt, was nicht zuletzt der hervorragenden Leistung durch die Leitung und dem gesamten Lehrerkollegium zu verdanken ist.

Informationen der Bürgermeisterin

In diesem Sinne möchte ich mich bei den Damen ganz herzlich bedanken – sie hatten es im letzten Schuljahr wirklich nicht einfach, die Kinder bei Laune zu halten und den Unterricht online für die Kinder und Eltern so gut wie möglich zu gestalten.

Zur Betreuung der Grundschul Kinder wird auch weiterhin eine Mittagsbetreuung von Montag bis Donnerstag von 11.20 Uhr bis 14.00 Uhr angeboten. Im laufenden Schuljahr sind aktuell 25 Kinder angemeldet und für das kommende Schuljahr liegen bereits 26 Anmeldungen vor. Das Mittagessen wird von der Metzgerei Rampf angeliefert und wird von den Kindern gerne angenommen. In diesem Zusammenhang möchte ich mich bei den Damen der Mittagsbetreuung für die Unterstützung bedanken.

Ferienspiele

Die Jugendbeauftragte hat mit verschiedenen Vereinen der Gemeinde ein bunt gemischtes, aber auch leider wegen Corona abgespecktes, Ferienprogramm zusammengestellt. Auch dafür ein herzliches Vergelt's Gott!

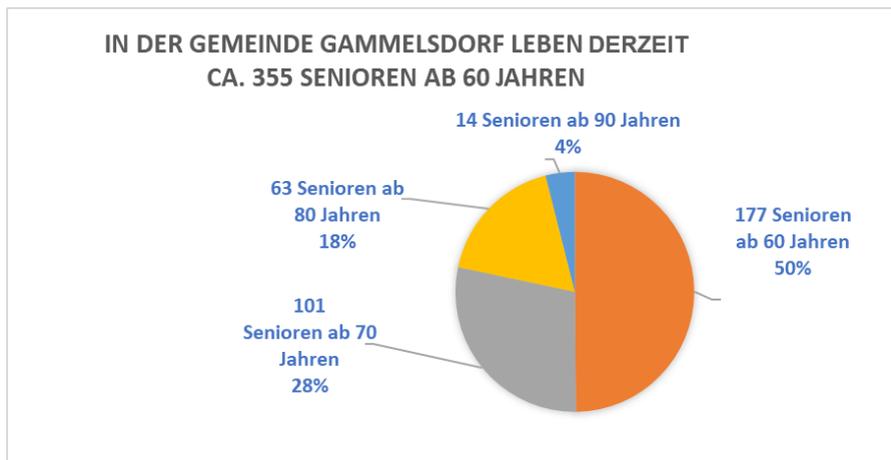
Seniorenarbeit

Seit November 2019 ist Frau Lutz für die Verwaltungsgemeinschaft Mauern im Bereich der Jugend- und Seniorenarbeit tätig. Ihr Aufgabenfeld umfasst den Bereich Senioren mit rund 2100 Personen und den Bereich Jugend mit rund 1000 Kindern und Jugendlichen.

In der Gemeinde Gammelsdorf leben gut 1.500 Bürgerinnen und Bürger, davon ca. 355 Senioren ab 60 Jahren, sowie ca. 160 Kinder und Jugendliche im Alter von 5-15 Jahren, wie diese Grafik auf der nächsten Seite anschaulich verdeutlicht.

Der Beratungsbedarf nimmt zu, insbesondere im Bereich Pflege. Ebenfalls ein Schwerpunkt ist die Betreuung bzw. Versorgung der Eltern, deren Angehörige nicht in unmittelbarer Nähe wohnen. Außerdem suchen zunehmend Senioren ein Gespräch am Telefon, da der soziale Kontakt weggebrochen ist. Seit Juli 2020 gibt es in der Verwaltungsgemeinschaft Mauern das Beratungsangebot „Einzelberatung zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ in Kooperation mit der Hospizgruppe Freising e.V.

Informationen der Bürgermeisterin



In der Gemeindekanzlei Gammelsdorf fanden regelmäßig Beratungen statt. Künftig wird dieses Projekt einmal im Monat in der Verwaltungsgemeinschaft als regelmäßige Unterstützung angeboten.

Seit Juni d.J. startete eine Beratung für pflegende Angehörige in Kooperation mit der Fachstelle der AWO mit dem Schwerpunkt Demenzberatung. Auch diese Beratung wird einmal im Monat in den Mitgliedsgemeinden stattfinden.

Feuerwehr

Unsere 3 Feuerwehren von Gammelsdorf, Priel und Reichersdorf waren im letzten Jahr aus bekannten Gründen in ihren Übungen etwas eingeschränkt. Es war nicht immer leicht, die Einsätze unter den erschwerten Bedingungen zu leisten. Ich möchte mich hier im Namen der Gemeinde Gammelsdorf bei allen Kommandanten und ihren Kameraden für ihren Einsatz in dieser schweren Zeit recht herzlich bedanken. Vergelt's Gott!

Wie in der Presse zu lesen war, konnte die turnusmäßige Versammlung der Feuerwehr Gammelsdorf mit Neuwahlen nicht stattfinden. Die aktuellen Kommandanten haben signalisiert, in Zukunft nicht mehr zur Verfügung zu stehen. Damit allerdings ein reibungsloser Feuerwehreinsatz stattfinden kann, wurde in der letzten Gemeinderatssitzung ein Notfeuerwehrkommandant und dessen Stellvertreter für längstens ein Jahr bestellt. Sobald das

Informationen der Bürgermeisterin

Pandemiegeschehen es zulässt, wird eine Versammlung mit Neuwahlen stattfinden. Hiermit appelliere ich an alle Kameraden, sich ihrer Verpflichtung bewusst zu werden, ein Mitglied bei der Freiwilligen Feuerwehr Gammelsdorf zu sein, und sich somit der Verantwortung und Herausforderung zu stellen.

Die Übungen der Kinder-/Jugendgruppe – die „Löschdrachen“ – der Feuerwehr Priel fielen das letzte Jahr ebenfalls aus. Die Kinder im Alter von 4 bis 15 Jahren werden altersgemäß in verschiedenen Gruppen aufgeteilt und so an die Tätigkeiten der Feuerwehr herangeführt.

Der Corona-Pandemie fiel auch das 125-jährige Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr Reichersdorf zum Opfer und das bereits schön ausgearbeitete Festprogramm konnte nicht dargeboten werden.

Bauhof

Im März 2020 wurde ein Mitarbeiter für den gemeindlichen Bauhof eingestellt. Auf mein Betreiben hin konnte im August 2020 ein weiterer Mitarbeiter dazu gewonnen werden. Nachdem immer umfangreichere Aufgaben von der Gemeinde übernommen werden müssen, sind die beiden Mitarbeiter mehr als ausgelastet. Dafür meinen herzlichen Dank für die tolle Zusammenarbeit! Da die Arbeiten vorher vom Maschinenring (Agrarhandel) ausgeführt wurden, waren keinerlei Gerätschaften vorhanden. Dieser Mangel wurde behoben und es konnten mittlerweile Grundgeräte für den Bauhof angeschafft werden.

Allgemeines

Im letzten Jahr sind Ruhebänke rund um Gammelsdorf aufgestellt, bzw. erneuert worden. Hierzu kamen viele positive Rückmeldungen seitens der Bevölkerung.

Des Weiteren wurden vier „Hundetoiletten“ an gut frequentierten Stellen montiert. Wenn diese von den Hundebesitzern gut angenommen werden, sollen weitere im nächsten Jahr folgen.

Straßenreinhaltung

In einer der letzten Sitzungen wurde die „Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter“ beschlossen. Darin sind die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde angehalten, die Gehwege bzw. die Straßen bis zur Mitte zu kehren und von Gras, Unkraut usw. zu befreien und diesen Unrat auf eigene Kosten über die Restmülltonne zu entsorgen.

Heckenzuschnitt an Gartenzäunen

Die Gemeinde Gammelsdorf bittet alle Grundstückseigentümer und alle sonst Verantwortlichen im gesamten Gemeindegebiet um regelmäßigen Rückschnitt der Anpflanzungen, welche als Überhang in den öffentlichen Verkehrsraum ragen.

Für die Verkehrssicherheit ist es notwendig, dass alle Verkehrszeichen, Straßennamenschilder, Straßenlampen und Sichtdreiecke an Straßeneinmündungen freigeschnitten werden. Bitte beachten Sie, dass morsche und dürre Äste über öffentlichem Verkehrsraum aus Sicherheitsgründen zu entfernen sind.

Grundstückseigentümer oder sonst für ein Grundstück Verantwortliche sind gemäß Art. 29 Abs. 2 des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes verpflichtet, Anpflanzungen und Bewuchs regelmäßig bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Über Geh- und Radwegen ist laut Straßenverkehrsordnung ein Lichtraumprofil von 2,50 m und über Fahrbahnen 4,50 m freizuschneiden.

Dank

Zum Schluss möchte ich allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in der Verwaltung, dem Reinigungspersonal von Schule, Feuerwehrhaus, Gemeindeganzlei und allen Einrichtungen der Gemeinde, den Vereinsvorständen und Ehrenamtlichen sowie allen Gemeinderatskolleginnen und -kollegen für ihre geleistete Arbeit und die tolle Unterstützung meinen herzlichen Dank aussprechen!

Ihre Raimunda Menzel, 1. Bürgermeisterin

Die Verwaltungsgemeinschaft teilt mit

Fundbüro

Falls Sie etwas gefunden bzw. verloren haben, setzen Sie sich bitte mit

Herrn Grohmann, Tel. 08764/89-50

E-Mail: grohmann@mauern-verwaltung.de

während unserer Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und zusätzlich am Donnerstag von 14.00 bis 18.00 Uhr in Verbindung.

Bürgersprechstunde

Die Kanzleistunde der 1. Bürgermeisterin Raimunda Menzel findet **Mittwoch von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr** statt. Aufgrund der derzeitigen Situation bitte um vorherige telefonische Anmeldung.

Gemeindekanzlei Gammelsdorf

Am Bachberg 4, 85408 Gammelsdorf, Telefon: 08766 / 258

Änderungen werden in der Tagespresse bekannt gegeben.

Vorläufige Sitzungstermine des Gemeinderats

Dienstag 21.09.2021

Dienstag 19.10.2021

Dienstag 16.11.2021

Dienstag 14.12.2021

Der Beginn der Sitzungen ist jeweils um 19:30 Uhr.

Änderungen vorbehalten. Bitte beachten Sie hierzu auch die aktuellen Pressemitteilungen.

Abzug von im Außenbereich verbrauchtem Wasser nur mit gültigen Zählern möglich

Laut den Regelungen in der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung ist es möglich, dass verbrauchtes Wasser, welches nicht der Kanalisation zugeführt wird (üblicherweise Garten- oder Stallwasser) bei der Berechnung der Abwassergebühren abgezogen wird. Der Nachweis über die entsprechende Menge hat durch geeichte Wasserzähler zu erfolgen. Gemäß den Bestimmungen des Mess- und Eichgesetz - MessEG - gilt eine Eichung von Kaltwasserzählern für jeweils 6 Jahre.

Damit ein Abzug bei der Abwasserabrechnung für das Jahr 2021 möglich ist, muss der Zähler eine Eichung aus dem Jahr 2015 bis 2021 aufweisen. Ältere Zähler werden bei der Abrechnung NICHT berücksichtigt.

Bitte überprüfen Sie daher die Eichgültigkeit Ihres vorhandenen Zählers und tauschen Sie diesen vor Beginn der Gartensaison 2021 aus. Achten Sie bei der Anschaffung darauf, dass der neue Zähler tatsächlich eine Eichung hat (üblicherweise nicht z.B. Zähler der Firma Gardena). Sobald Sie einen neuen Zähler beschafft haben, teilen Sie das Einbaudatum und die Zählernummer bitte der Verwaltungsgemeinschaft Mauern, Frau Hagl, per Mail (hagl@mauern-verwaltung.de), per Telefon (08764/89-33) oder per Post (Schloßplatz 2, 85419 Mauern) mit.

Für Fragen steht Ihnen Frau Hagl von der Verwaltungsgemeinschaft Mauern unter der Telefonnummer 08764/89-33 gerne zur Verfügung.

Glasfaseranschluss für die Grundschule in Gammelsdorf

Eine leistungsfähige und zukunftsfeste Internetanbindung der öffentlichen Schulen ermöglicht zeitgemäßes Lernen und bereitet die Schülerinnen und Schüler auf die künftigen Anforderungen im digitalen Zeitalter vor. Seit dem 01.06.2018 ist die Förderrichtlinie GWLAN des Freistaates Bayern in Kraft. Diese ermöglicht die Förderung von Glasfaseranschlüssen für öffentliche Schulen unabhängig von der bereits zur Verfügung stehenden Bandbreite. Sachaufwandsträger für die Grundschule Gammelsdorf ist der Schulverband Gammelsdorf.

In der Sitzung vom 05.11.2020 beschloss diese Versammlung einstimmig, einen Glasfaseranschluss für die Grundschule Gammelsdorf zu planen, umzusetzen und einen Förderantrag nach der Förderrichtlinie GWLAN zu stellen. Fördergegenstand ist die erstmalige Herstellung eines direkten Glasfaseranschlusses (FTTB) einschließlich Netzabschlusseinheit bei einem Förderhöchstbetrag in Höhe von 50.000,00 € und einem Regelfördersatz von 80 %.

Anschließend fand eine beschränkte Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb statt. Hierbei erhielten drei Anbieter die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots.

Nach Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe am 31.05.2021 war als einziges das Angebot der Deutschen Telekom eingegangen. Für die Realisierung wird ein Zeitraum von 60 Wochen nach Auftragseingang bei der Deutschen Telekom angestrebt.

In der Sitzung vom 08.07.2021 beschloss die Schulverbandsversammlung das Angebot der Deutschen Telekom für einen Glasfaseranschluss der Grundschule Gammelsdorf auszuwählen, und vorbehaltlich der Erteilung des Förderbescheids durch das Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung, mit der Deutschen Telekom einen Kooperationsvertrag zu schließen.

Senioren- und Jugendarbeit der Verwaltungsgemeinschaft

Beratungstermine (auch außerhalb der Gemeinde Gammelsdorf)

Am **Dienstag, 7. September 2021** findet in der Gemeindekanzlei Gammelsdorf die **Beratung zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht** statt. Frau Schönwetter, Beraterin der Hospizgruppe Freising e.V. informiert sie individuell zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht.

Telefonische Anmeldung bei Christine Lutz,
VG Mauern, 08764/8948

v. li. Christine Lutz, Elisabeth Schönwetter



Beratung für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz

jeden 3. Donnerstag im Monat mit Frau Dina Zutz,
AWO Fachstelle für pflegende Angehörige Moosburg.

In der jeweiligen Gemeinde der VG Mauern finden die Beratungen statt,
jeweils von 14 Uhr bis 16 Uhr.

Zur besseren Planung bitten wir um Terminvereinbarung
mit Frau Lutz, Telefon 08764/8948.

Unsere nächsten Beratungstermine:

Do 19.08.2021 – Gemeinde Mauern

Do 16.09.2021 – Gemeinde Wang

Do 21.10.2021 – Gemeinde Gammelsdorf



v.li. Christine Lutz, Dina Zutz, AWO Fachstelle für
pflegende Angehörige Moosburg

Die Verwaltungsgemeinschaft teilt mit



Christine Lutz

Senioren & Jugend

Schloßplatz 2 • 85419 Mauern

Tel. 08764/89-48 Fax 08764/89-47

Mo-Fr 8-12 Uhr und Do 14-18 Uhr

lutz@mauern-verwaltung.de

www.vg-mauern.de

Offene Sprechstunde für Senioren „Rund um‘s Älterwerden“ in der Gemeinde Gammelsdorf

Am Donnerstag, 5. August 2021 in der Zeit von 15 Uhr bis 17 Uhr steht Ihnen Christine Lutz zum Gespräch zur Verfügung. Keine Anmeldung erforderlich. Ich freu mich auf Ihr Kommen!

Vorschau für September

Mitte September startet die Bayerische Demenzwoche im gesamten Landkreis Freising mit einem umfangreichen Angebot. In der Gemeinde Gammelsdorf wird am 20.09.2021, ein Vormittag mit der Hospizgruppe Freising e.V. stattfinden. Der genaue Zeitpunkt und Ort der Veranstaltung wird noch entsprechend über die Presse und auf der Gemeinde Homepage bekanntgegeben.

Mobile Elternbegleitung – Neues Projekt in der VG Mauern

Die Elternbegleitung ist seit dem Jahr 2012 ein ganz besonderes Angebot des „Zentrum der Familie“. Seitdem stehen die Expertinnen den Eltern und ihren Kindern mit Rat und Tat hinsichtlich Bildung und Erziehung zur Seite – ganz praktisch, unmittelbar und persönlich. Jetzt hat der Landkreis die Finanzierung des Angebots gesichert und damit auch ermöglicht, dass die Elternbegleitung auf den ganzen Landkreis ausgeweitet werden kann. Auch in Mauern wird das Infomobil des „Zentrum der Familie“ regelmäßig einen Stopp machen.

Ziel der Elternbegleitung ist es, den Familien Wege und Möglichkeiten aufzuzeigen, Kontakte zu vermitteln und Hilfestellung zu leisten, um den Kindern einen für sie optimalen Bildungsweg zu eröffnen. Denn je früher Kinder positive Erfahrungen mit Bildung machen, umso motivierter und erfolgreicher können sie ihren Weg durch Kindergarten und Schule gehen. Das macht sie stark für die Zukunft.

Bislang gab es das Angebot nur in der Stadt Freising. In der mobilen Elternbegleitung geht es nun darum, Familien in den Gemeinden des Landkreises zu erreichen, die keine gute Anbindung an die Stadt haben. Das wird mit Hilfe eines Busses geschehen – dem Infomobil. Das Bildungsbüro auf vier Rädern hat das „Zentrum der Familie“ mit Unterstützung von Spenden aus der Aktion „Adventskalender“ der Süddeutschen Zeitung und Zuschüssen aus LEADER finanziert. Derzeit wartet man auf die Auslieferung des Ford Nugget. Voraussichtlich ab September geht er dann auf Tour und wird dann auch in der VG Mauern einmal wöchentlich stehen. Mit an Bord: die erfahrene Elternbegleiterin und Sozialpädagogin Veronika Unterreithmeier.

Grundsätzlich kann jede Familie das Infomobil nutzen, um Fragen zu familienrelevanten Themen zu stellen. „Oft reicht aber schon ein wertschätzendes Gespräch mit genügend Raum für alles, was die Eltern beschäftigt“, weiß die Elternbegleiterin. Das entlastet Familien und gebe neuen Mut für die alltäglichen Aufgaben. Auch wenn es um finanzielle Unterstützung und Fördermittel geht, steht Veronika Unterreithmeier zur Seite: sie informiert, berät, hilft bei der Antragsstellung oder knüpft Kontakte zu anderen Institutionen. Mit ihrer Arbeit entlasten die Elternbegleiterinnen übrigens nicht nur die

Die Verwaltungsgemeinschaft teilt mit

Familien, sondern auch das Personal in den Kindergärten und Schulen. Und das kommt letztlich wieder den Kindern zu Gute, da mehr Zeit bleibt, für die pädagogische Arbeit. Veronika Unterreithmeier freut sich über jeden, der sie im Infomobil besucht. Wann und wo der Bus ab September genau parkt, wird rechtzeitig über die Webseite der Gemeinde bekannt gegeben.



Auf dem Foto von links nach rechts: BGM GA Frau Raimunda Menzel, Marina Freudenstein, Geschäftsführerin KBW-Freising, BGM MA Herr Georg Krojer, Christine Lutz, VG Mauern, BGM HÖ Herr Michael Hobmaier, BGM WA Herr Markus Stöber, Veronika Unterreithmeier, Projektkoordinatorin und Elternbegleiterin KBW-Freising

Das Bayerische Landespflegegeld

Entlastungsmöglichkeiten – Landespflegegeld beantragen

In Bayern lebende Pflegebedürftige ab Pflegegrad 2 können seit 2018 einen Antrag auf Landespflegegeld stellen. Dieses wird einmal jährlich in Höhe von 1.000 Euro ausbezahlt und kann durch die Pflegebedürftigen frei verwendet werden. Für die Folgejahre wird die Leistung ohne neuen Antrag gewährt. Als staatliche Fürsorgeleistung ist das Landespflegegeld eine nicht steuerpflichtige Einnahme.

Voraussetzungen

- Pflegebedürftige mit Pflegegrad 2 und höher
- Hauptwohnsitz in Bayern zum Zeitpunkt der Antragstellung

Folgende Nachweise benötigen Sie für Ihren Antrag:

- Kopie Ihres Pflegebescheides über die Feststellung des Pflegegrades 2 oder höher
- Kopie Ihres Personalausweises bzw. Reisepasses oder eine aktuelle Meldebescheinigung Ihrer Gemeinde

Der Antrag auf Landespflegegeld (und die Nachweise) muss für das laufende Pflegejahr bis spätestens 31.12. schriftlich beim Bayerischen Landesamt für Pflege, Landespflegegeld, Postfach 1365, 92203 Amberg eingereicht werden.

Informationen, Antrags- sowie Änderungsformulare

www.landespflegegeld.bayern.de/antrag.pdf

Für weitere Fragen steht Ihnen Christine Lutz, Senioren & Jugend, Verwaltungsgemeinschaft Mauern, unter der Telefonnummer 08764/8948 gerne zur Verfügung.

Textquelle: Bayerisches Landesamt für Pflege

EUTB®-Beratung für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen

Die kostenfreie und unabhängige Beratung der EUTB® findet seit Januar 2021 nun auch in Freising statt.

„Unser Sohn hat starke Probleme beim Sehen. Jetzt kommt er in die Schule. Kann er in einer Regelschule unterrichtet werden? Wer zahlt die Kosten für spezielle Geräte? Oder geht er doch besser auf eine Schule für Sehbehinderte?“

„Nach einem sechswöchigen Aufenthalt in einem psychiatrischen Krankenhaus bin ich noch nicht stabil genug, um mit meinem Alltag zurechtzukommen. Hilft es mir, einen Behindertenausweis zu beantragen und wie geht das überhaupt?“

Mit solchen und ähnlichen Problemen sind Menschen mit gesundheitlichen Problemen oder einer Behinderung bzw. ihnen nahe stehende Personen konfrontiert. Hier setzt das kostenfreie Angebot der EUTB® (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) an. Es richtet sich an alle Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen (Körper, Geist, Seele, Sinne) sowie deren Angehörige und Bekannte.

Unabhängig von den Trägern, die Leistungen bezahlen oder erbringen, berät die EUTB® in allen Fragen zur Rehabilitation und Teilhabe. Einige der täglichen Themen sind: Krankenkassen, Grundsicherung Hartz IV, Beantragung eines Behindertenausweises, Wiedereingliederung in den Arbeitsmarkt, Eingliederungshilfe, Persönliches Budget und vieles mehr. Das Beratungsangebot lässt sich schwer zusammenfassen, da die EUTB® ins Leben gerufen wurde, um über Zuständigkeitsgrenzen von Behörden, Institutionen und Leistungsträgern hinaus, Beratung zu leisten.

Aufgabe der EUTB® ist es, die Eigenverantwortung, individuelle Lebensplanung und Selbstbestimmung der Ratsuchenden zu stärken. Ein zentraler Bestandteil ist die Beratung auf Augenhöhe durch Menschen mit ähnlichem Erfahrungshintergrund. Das Team in Markt Schwaben hat Erfahrungen mit psychischen Erkrankungen, körperlichen Einschränkungen und Sehbehinderungen. Gefördert wird die EUTB® durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales im Rahmen der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes.

Die Verwaltungsgemeinschaft teilt mit

Seit über zwei Jahren gibt es nun das Angebot in Markt Schwaben und im Sommer wurde bekannt, dass der Bund die EUTB® auch für weitere zwei Jahre fördert. Dazu die Beraterinnen in Markt Schwaben: „Wir freuen uns, dass der Gesetzgeber damit die Selbsthilfe anerkennt und die Beratung durch Peers, das heißt Betroffene beraten Betroffene, weiter auf den Weg bringt.“

Bislang wird die Beratung vor Ort im Büro in Markt Schwaben angeboten. Um die Wege der Ratsuchenden zu verringern, wird seit Januar 2021 im Raum der Begegnung in Freising von 10 bis 12 Uhr eine Sprechstunde angeboten. Diese soll regelmäßig alle 14 Tage dienstags stattfinden. Der Raum der Begegnung befindet sich im Haus der Vereine im Major-Braun-Weg 12 (linker Eingang, Raum E02) in Freising.

Die Mitarbeitenden der EUTB® sind auch jetzt für Sie da und beraten zeitlich unbegrenzt. Bitte melden Sie sich vorher an. Sie erreichen die Beratungsstelle von Montag bis Donnerstag zwischen 10-14 Uhr sowie nach Vereinbarung hier: EUTB® Oberbayern Nord-Ost, Marktplatz 28, 85570 Markt Schwaben, Tel: 08121-8830 890, Mail: eutb.ono@ospe-ev.de, Homepage: www.eutb-ospe.de

EUTB®-Beratung für Menschen mit gesundheitlichen Einschränkungen (Körper, Geist, Seele, Sinne) im Raum der Begegnung im Major-Braun-Weg 12 (linker Eingang, Raum E02) im Freisinger Haus der Vereine von 10-12 Uhr.

Voranmeldung

telefonisch unter 08121-8830 890 oder per Mail: eutb.ono@ospe-ev.de

27.07.2021 21.09.2021 05.10.2021 19.10.2021

16.11.2021 30.11.2021 14.12.2021

Die Verwaltungsgemeinschaft teilt mit

**Lange Nacht der Demokratie in Freising
am 2. Oktober 2021 vom 17.48 bis 24 Uhr**



Demokratie – viele Jahrzehnte lang schien das eine Selbstverständlichkeit zu sein, anfangs nur für die Menschen in Westdeutschland, später für uns alle. Wir wählten unsere Volksvertreter*innen, vertrauten auf unsere Grundrechte, informierten uns in Presse und anderen Medien... So selbstverständlich, dass viele von uns das „Wählen gehen“ als hinreichendes Engagement für die Demokratie betrachteten. Wobei man das auch mal ausfallen lassen konnte, wenn das Wetter zu schön oder zu schlecht war...

Doch ist das immer noch so? Heute wird vieles hinterfragt, manches sogar komplett in Frage gestellt – was durchaus positiv sein kann. Doch was, wenn Menschen unsere Gesellschaftsform grundlegend ablehnen? Wenn sie nicht mehr an die Grundprinzipien der Demokratie glauben? Grund genug, sich Gedanken zu machen über die Voraussetzungen unserer Gesellschafts- und Staatsform, ihre Stärken und Schwächen. Grund genug, zu ergründen, was wir wertschätzen dürfen und wo Verbesserungen möglich sind.

Das wollen wir in der „Langen Nacht der Demokratie“ tun: Sie findet am 2. Oktober 2021 statt, gleichzeitig in über 30 Kommunen in Bayern, von Coburg bis Rosenheim. In dieser Nacht vor dem Tag der Deutschen Einheit wollen wir auch in Freising in vielfältigsten Formaten über Demokratie philosophieren, diskutieren, streiten und slammen. Wir wollen Musik und Kultur genießen, lachen und feiern. Wir – das sind in Freising über 20 Vereine und Institutionen. Wir planen ein buntes Programm aus Diskussionen, Workshops, Kultur und Musik. Wir wollen inspirieren, Begegnung ermöglichen und gemeinsam über die Bedeutung von Demokratie nachdenken.

Hier einige kleine Ausschnitte aus dem Programm:

Kreisjugendring Freising: Jugendpolitikforum: Kinder geht wählen! – Wahlalter senken

Diese Veranstaltung richtet sich speziell an Jugendliche und junge Erwachsene (bis 27). Wir vom Kreisjugendring sind dafür, das Wahlalter zu senken, aber ist das möglich? Eine Diskussion über das Für und Wider erwartet euch mit Expert*innen aus Jugendarbeit und Politik.

vhs Freising: „Wir sind das Volk“

Eine Ausstellung der Georg-von-Vollmar-Akademie e.V.

Die Georg-von-Vollmar-Akademie e.V. Kochel am See hat eine spannende Fotoausstellung entwickelt: „Wir sind das Volk“. Dieser Ausspruch gilt als Synonym für die Krise der repräsentativen Demokratie in Deutschland. Wer aber ist das Volk wirklich? Die Ausstellung gibt Denkanstöße.

Philosophieren mit Sapere Audio

Wir laden Sie zu drei Philosophischen Gesprächsrunden ein. Jede Runde beginnt mit einem Impulsvortrag zu einer philosophischen Frage der Demokratie – und dann heißt es: Diskutieren Sie mit uns! Wir beschäftigen uns mit dem Verhältnis von Demokratie und Öffentlichkeit, mit künstlicher Intelligenz und dem wichtigen Thema Solidarität.

3Klang e.V. -Tanja M Froidl & Band:

„Wem ham se de Krone jeklaut?“

Lieder, Schlager, Gassenhauer aus Zeiten der DDR, BRD und der Weimarer Republik. Manchmal ganz offen, manches hinter vorgehaltener Hand – gesungen wird, glücklicherweise, immer! Egal, welche Regierung vorherrscht. Wir widmen uns dem herrlich belanglosen Schlager genauso wie dem Lied, das aufmerksam machen oder protestieren will. Aus den Jahren 1919-1933 und 1949-1989.

Das komplette Programm wird im August auf <https://demokratie.freising.de> veröffentlicht. Flyer werden im September verteilt.

Die bayernweite „Lange Nacht der Demokratie“ ist ein Projekt des Wertebündnis Bayern unter der Schirmherrschaft von Landtagspräsidentin Ilse Aigner. Seit der Gründung im Jahr 2010 ist das Wertebündnis Bayern zu einer echten Erfolgsgeschichte geworden. Mittlerweile vereint das Bündnis 190 Organisationen aus allen gesellschaftlichen Bereichen, darunter Kirchen, Religionsgemeinschaften, Lehrer*innen- und Elternverbände sowie Expert*innen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik. <https://www.lndd.de/>

Grundschule Gammelsdorf

Die Grundschule Gammelsdorf hat es geschafft, nach der langen Zeit des Homeschoolings und den strikten Hygiene- und Abstandsregeln, den Kindern etwas Normalität und gewohntes Schulleben zu bieten. So konnten in den letzten Wochen wieder Experten an die Schule eingeladen oder sogar Unterrichtsgänge unternommen werden. Fachpersonal, wie die Hebamme Frau Wimmer-Bach oder die Zahnärztin Frau Ziegler durften ihr Fachwissen den Schüler*innen live vermitteln.

Lauf dich fit

Alle Kinder hatten die Möglichkeit, beim gemeinsamen Sportereignis „Lauf dich fit“ ihre Ausdauer unter Beweis zu stellen. Am 6. Juli, bei schönstem Sportwetter, konnten die Klassen, in Bahnen getrennt und trotzdem gemeinsam, ihre Kondition testen. Zur Überraschung aller Lehrerinnen haben alle Sportler die erste Zeithürde von 15 Minuten mit Leichtigkeit gemeistert. Über 90 Prozent der Sportler hat sich, getragen vom Teamgeist, für das erfolgreiche Abschneiden ein Abzeichen für 30 Minuten verdient.



Fahrradprüfung: Praxis für den Fahrradführerschein

Die Fahrradprüfung für die Grundschule ist ähnlich aufgebaut wie eine Prüfung für eine Führerscheinklasse. Sie besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil.

Im Unterricht hat die 4. Klasse viel über Verkehrszeichen, Regeln im Straßenverkehr sowie Erste Hilfe gelernt.

Die praktischen Übungen zur Fahrradprüfung fanden in der Jugendverkehrsschule Landkreis Freising statt.

Dabei wurden die 4. Klasse und ihre Lehrerin Frau Frommeld von Polizeibeamten unterstützt. Am Mittwoch, 14.07.2021, fand die praktische Prüfung statt. Alle Kinder haben erfolgreich bestanden.



Feuerwehr: 3. Klasse

Schülerbericht:

„Am 30. Juni um 10 Uhr besuchte die 3. Klasse der Grundschule die Freiwillige Feuerwehr in Gammelsdorf. Sie wollte mehr über die Feuerwehr wissen und hat einen Termin mit dem Kommandanten vereinbart. Herr Wolfgang Breiteneicher hat die Klasse in Empfang genommen und sie in den Besprechungsraum geführt. Dort konnten Fragen gestellt werden. Er erklärte auch wichtige Abläufe



bei einem Feuerwehreinsatz. Danach wurde ein Schüler als

Feuerwehrmann angezogen. Das war eine schweißtreibende Angelegenheit. Anschließend wurden die Kinder in die große Garage geführt. Dort waren sie einem Feuerwehrauto nah wie nie. Rundherum bekamen sie alle wichtigen Gegenstände und Hilfsmittel gezeigt. Sie durften sich sogar in das Fahrzeug hineinsetzen. Die Sirene ging Gott sei Dank nicht los!



Hebamme an der Grundschule Gammelsdorf

Hebammen werden häufig von Lehrern gebeten, im Rahmen des Sexualkundeunterrichts anhand ihres Berufsalltags die Themen Schwangerschaft, Geburt und Pubertät vorzustellen.

Uns besuchte Frau Alexandra Wimmer-Bach am 08. Juli 2021. Vorab durften die Schülerinnen und Schüler ein Elterninterview machen. Sie fanden heraus, wie schwer sie waren oder wie viel sie wogen, als sie auf die Welt kamen.



Schülerbericht:

„Heute war Frau Wimmer-Bach bei uns. Sie ist eine Hebamme. In den Vortagen durften wir Frau Frommeld Zettel mit Fragen geben, die sie dann im Unterricht miteinbezogen hat.

Als Erstes durften wir unser Elterninterview vorstellen. Dann hat Frau Wimmer-Bach uns gezeigt, wie groß Babys nach einem Monat, nach zwei, drei, vier, fünf, sechs und sieben bis acht Monaten sind. Sie hat uns auch erklärt, was in der Pubertät passiert. Danach beantwortete sie unsere Fragen. Ich konnte viel lernen und es hat mir Spaß gemacht.“

Vereine und Verbände

Klassenfahrt nach Regensburg

Die 3. Klasse der Grundschule Gammelsdorf unternahm mit ihrer Lehrerin Frau Parchatka Mitte Juli eine dreitägige Reise mit dem Zug nach Regensburg. Aufgeregt, neugierig und gut gelaunt stiegen sie am Moosburger Bahnhof in



den Zug. Bei vielen grauen Wolken, aber trockenem Wetter wurde die Stadt wissbegierig besichtigt. Mittels einer Kinderstadtführung, einer interaktiven Domführung und einer Schifffahrt konnte Regensburgs Geschichte sehr anschaulich erkundet werden:

Schülerberichte:

„Letzte Woche waren wir von Mittwoch bis Freitag mit der ganzen Klasse und Frau Parchatka in Regensburg in der Jugendherberge. Wir erlebten aufregende, interessante Dinge. Mir hat die Domführung am besten gefallen. Schon alleine die Höhe der Türme und die Größe der in der Luft hängenden Orgel hat uns fasziniert. Überhaupt die Raumhöhe fand ich erstaunlich. Andererseits ist mir aber aufgefallen, dass das Innere des Doms und der Altar relativ schlicht waren, die bunten Fenster sofort ins Auge gestochen sind. Unsere Domführerin konnte uns den Dom mit einem kleinen 3-D-Modell zusätzlich sehr gut erklären. Anhand des Modelles zeigte sie uns zum Beispiel, an welcher Stelle der Dom schon restauriert werden musste. Danach sahen wir uns dieses große Gebäude genau von außen an. Wir entdeckten, dass auf den Grünsandsteinen bestimmte Zeichen sind, die die verschiedenen Steinmetze eingeritzt hatten, damit der Dombaumeister genau wusste, an wen er Geld zahlen musste. Hinter dem Dom, im Norden, sieht man Überreste vom alten Domturm. Der Rest verbrannte vor langer Zeit mit der Stadt. Ziemlich am Ende sahen wir noch eine Tafel für Blinde. Diese Führung war sehr spannend und interessant.“



„Am Donnerstag, den 17.7.2021, sind wir auf dem Schiff mitgefahren. Es war eine sogenannte Strudelfahrt. Es ging um 14 Uhr los und dauerte 45 Minuten. Dabei haben wir viel gelernt, vor allem, dass an der Donau immer viel Handel betrieben wurde. An Deck befand sich ein Lautsprecher. Immer, wenn wir etwas Interessantes gesehen haben, kam daraus eine Erklärung, erst auf Deutsch, anschließend auf Englisch. Die Fahrt war sehr gemütlich, weil das Schiff eher langsam fuhr. Wir haben sogar direkt unter einer Brücke gewendet. Das war mein schönstes Regensburg-Erlebnis.“



Kindergarten St. Vitus Gammelsdorf

Zeit für Mama und Papa

Da wir uns dieses Jahr an Mutter- und Vatertag leider auch wieder im Lock-down bzw. der Notbetreuung befanden, hat sich das Team des Kindergartens St. Vitus Gedanken gemacht, wie die Kinder Mama und Papa an deren Ehrentag trotzdem eine Freude machen können.

Am Muttertag fand jede Familie des Kindergartens aus Gammelsdorf eine liebevoll gepackte „Elterntag to go“ – Tasche vor der Haustüre stehen.

Die Kinder und das Team wollten den Eltern mit verschiedenen Herzlichkeiten mit Süßem und Salzigem, mit kleinen Getränken, einem Badezusatz, sowie Sternwerfern und einem lieben schriftlichen Gruß im Namen der Kinder als auch aller pädagogischen Mitarbeiterinnen DANKE sagen, und Mama und Papa mit diesen kleinen Geschenken mal wieder gemeinsame Zeit schenken.



*Mutter- und
Vatertagsgeschenk
im Kiga-Jahr 2021*

*Toureinteilung
für Gammelsdorf
und Umgebung*



Waldlager beschädigt



Unser Kindergarten-Waldlager wurde leider Anfang des Jahres beschädigt. Die Sitzgelegenheiten, der Tisch und selbst gebastelte Ketten, die von Baum zu Baum hingen, wurden teilweise komplett zerstört. Nach einer Begehung mit der Polizei Moosburg wurde unsere Vermutung bestätigt, dass dort eine Party gefeiert wurde und eine mutwillige Zerstörung stattgefunden hat.

Das Waldlager hat eine sehr große Bedeutung für die Kinder: hier können sie einen Vormittag in der Woche kreativ sein und ihrer Fantasie an der frischen Luft freien Lauf lassen.

Umso wichtiger ist es für die Erzieherinnen und Eltern der Kinder gewesen, das Waldlager wieder startklar zu machen, um dort schöne Stunden zu verbringen. Mit einer Aufbauaktion am Abend von einigen Mamas und Papas und deren Kindern, die so fleißig geholfen haben, wurde es geschafft, dass schon wieder einige Waldtage in wunderschöner Atmosphäre stattfinden konnten.



Vereine und Verbände

Ausflugsideen von den Kindergartenkindern und dem Team aus St. Vitus

Not macht erfinderisch!

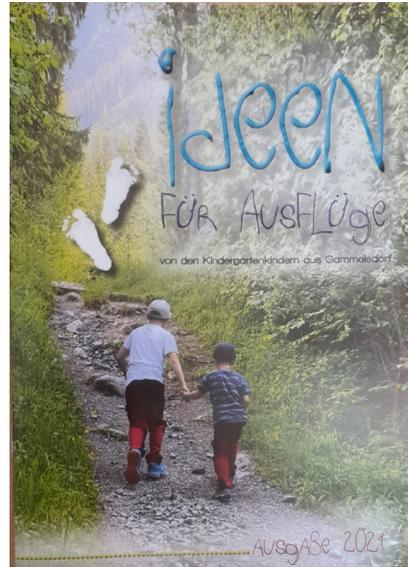
Da es wegen der Pandemie keinen Gammelsdorfer Christkindmarkt gab und das Sommerfest des Kindergartens ohne Eltern stattfindet, wollte der Elternbeirat irgendwie auf andere Art und Weise tätig sein, damit den Kindern eine kleine Finanzspritze für Ausflüge, Spiele oder andere Anschaffungen zur Verfügung steht.

Eine Mama hatte eine geniale Idee – und zwar ein Ausflugsheftl mit vielen Tipps rund um Tagesausflüge, Kurzurlaube, Spiele für eine lange Autofahrt, Inhalt eines Rucksacks mit Erste-Hilfe-Materialien, sowie gesunden Snacks, zu erstellen.

Gesagt getan, es ist ein wunderschönes Heftl geworden, welches Familien mit Kleinkindern bis zu Schulkindern als Anregung für lehrreiche, spannende und abenteuerliche Ausflüge nutzen können.

In der kommenden Zeit kann man das Heftl mit dem Titel: „Ideen für Ausflüge von den Kindergartenkindern aus Gammelsdorf“ in den örtlichen Geschäften im Wert von 5 € erwerben. Wir freuen uns, wenn Sie auch über die Grenzen von Gammelsdorf hinaus Werbung machen.

Viel Spaß bei tollen Erlebnissen aus unserem Ausflugsheftl.



Termine vom Kindergarten St. Vitus

- | | |
|----------------|--|
| 28.07.21 | Abschluss-Gottesdienst im Pfarrgarten mit Gabi Pauer |
| 30.07.21 | Verabschiedung der Vorschulkinder in den Gärten |
| 02. – 04.08.21 | Schnuppertage für die neuen Kinder |
| 30.08.2021 | Planungstag für das Jahr 2021/22 |
| 31.08.2021 | Start mit den „alten Kindern“ |
| 01.09.2021 | Start mit den neuen Kindergartenkindern |

FVGG – Abteilung Fußball

Restart bei den Fußballern

Nach der abgebrochenen Corona-Saison starten die Senioren der Fvgg am Samstag, den 7. August, beim FC Moosburg in die neue Runde. Für das Trainerteam aus Tobias Weinzierl und Christoph Hösl geht es damit in die erste richtige Saison mit ihren Schützlingen. Zuvor hatte man bereits die Kreisklasse gehalten – mit dem nötigen Glück: Im Spiel gegen Eichenfeld-Freising schmiss ein Freisinger Fan kurz vor Abpfiff eine halbvolle Plastikflasche auf das Spielfeld und traf dabei den Schiedsrichter. Das Spiel wurde abgebrochen und trotz Rückstand für die Fvgg gewertet. Zum Corona-Ende der Saison standen die Gammelsdorfer deshalb über dem Strich und der Rivale aus Mauern musste den bitteren Gang in die A-Klasse antreten.

Einen Tag nach der Ersten startet die Zweite in die Saison: Am Sonntag, den 8. August, treten sie in Inning am Holz gegen deren zweite Mannschaft an. Johann Zehetbauer hat Gefallen am Trainerjob gefunden und betreut auch in der neuen Saison das Gammelsdorfer Team. Beide FVgg-Mannschaften wollen in der kommenden Saison so schnell wie möglich nichts mehr mit dem Abstieg zu tun haben. Helfen sollen dabei neben Hösls Landesliga-Erfahrung Neuzugang Helmut Köberl und die Eigengewächse aus der Jugend (Erik Hölzl, Simon Hötzel, Lukas Leitsch, Thomas Reiter). Mittelfeldspieler Markus Prieler hat sich entschieden, die FVgg zu verlassen. Er schlüpft in Zukunft wieder in das Trikot seines Heimatvereins Gündlkofen.

Während der Pandemie-Zwangspause haben zwar einige Spieler im Bereich Großfeld (14 bis 17 Jahre) die Fußballschuhe an den Nagel gehängt, doch gemeinsam mit den Partnervereinen aus Mauern und Hörgertshausen sei der Spielbetrieb weiter gut zu stemmen, sagt Jugendleiter Stefan Maier. Bei den ganz Kleinen sei der Zulauf dagegen weiter groß: Wenn die Bambinis (bis 5 Jahre) trainieren, wuseln laut Peter Kießling (Jugendleiter Kleinfeld) fast 20 Kinder über den Platz. Der gesamte Jugendbereich wächst und wächst, platzt fast aus allen Nähten. Inzwischen spielen und trainieren laut Maier so viele Mannschaften in Gammelsdorf, dass die Kapazitäten nicht mehr reichen. Teams müssen bereits jetzt für das Training auf den Hauptplatz ausweichen. Und durch das Baugebiet rechnet Maier mit noch mehr Zulauf.

Abseits des Platzes läuft auch das gesellschaftliche Vereinsleben wieder an: Die D-Jugend fährt ins Fußballcamp, das Feldspielercamp der St.Pauli-

Rabauken gastiert vom 6. bis 9. September in Gammelsdorf. Noch gibt es freie Plätze für das Trainingscamp der Rabauken, die Kosten liegen bei 149 Euro. Lediglich das Gartenfest der Fußballer fällt heuer aus, für das nächste Jahr steht der Termin aber schon fest im Kalender.

FVGG – Abteilung Tennis

Mit einiger Verzögerung konnte die Tennissaison 2021 im Mai doch noch starten. Auch in diesem Jahr haben sich neben unseren Mitgliedern wieder zahlreiche Teilnehmer zur Schnupperaktion angemeldet und unser Trainingsangebot angenommen. Durch den Wechsel zur Tennisschule Golas - Raster konnten wir diesmal allen Interessenten ein Trainingsangebot machen und so sind erstmals in der Vereinsgeschichte 4 Trainingstage mit 58 Teilnehmern zusammengekommen! Die positive Resonanz freut uns sehr und bestätigt uns in der Fortsetzung unserer Aktivitäten. Insbesondere der große Anteil an Kindern und Jugendlichen lässt uns auf viele starke Mannschaften in den nächsten Jahren hoffen.

Die Punktspielrunde der beiden Herrenmannschaften startete mit 6 Wochen Verspätung am 13.6. und ist noch in vollem Gange. Die Zwischenbilanz fällt erwartungsgemäß leider gemischt aus: Die erste Mannschaft hat es in der Bezirksklasse 1 mit sehr starken Gegnern zu tun und auch die zweite Mannschaft hat schwer zu kämpfen, nicht am Tabellenende zu landen. Schuld war wieder einmal das Verletzungspech, durch das immer wieder mit geschwächter oder sogar lückenhafter Aufstellung angetreten werden musste.

Leider mussten aufgrund der Pandemie in diesem Jahr wieder sämtliche gesellschaftlichen Ereignisse abgesagt werden und auch das beliebte Fußballtennisturnier am 7. August wird nicht stattfinden. Einmal mehr hoffen wir auf eine Besserung im nächsten Jahr. Immerhin scheint einem normalen Spielbetrieb bis in den Herbst hinein nichts im Wege zu stehen und so wünschen wir unseren Mitgliedern und Schnupperteilnehmern weiterhin viel Spaß beim Tennis und eine verletzungsfreie Saison.

«TERMINANKÜNDIGUNG»

Alt Papier

Der Termin für die nächste

Sammlung

der FVgg-Jugendfußballer ist

SA 02.10.2021

VIELEN DANK an alle,
die uns wieder mit Papierspenden
unterstützen



Aufgrund der Möglichkeit einer kurzfristigen witterungs- oder
pandemiebedingten **Verschiebung** bitte parallel die
Aushänge in den Gammelsdorfer Geschäften und die
Terminankündigung in der Moosburger Zeitung beachten.

FVGG – Abteilung Tanzen

Endlich – Es darf wieder getanzt werden

Nach fast 7 Monaten ohne jeglichen Sport war es Ende Mai endlich soweit, dass auch der Hallensport und damit das Tanztraining, gemäß dem derzeitigen Hygienekonzept, wieder durchgeführt werden durfte.

Bereits im Juni, konnten wir unsere Trainer zurückholen und im gewohnten Umfang mit dem Training für Breiten- und Turniersport beginnen.

Für den 24. Juli haben wir nun für unsere Mitglieder unsere Radltour mit Sommerfest, natürlich unter Einhaltung aller Vorschriften und Auflagen, geplant.

Um wieder soweit als möglich zur Normalität zurückzukehren, soll dann am Wochenende, 7./8. August das 4. Hallertauer DanceCamp, ein zweitägiger Workshop für Turnierpaare, in der Turnhalle in Gammelsdorf durchgeführt werden, immer vorausgesetzt ,dass die Inzidenzzahlen und die dann geltenden Auflagen es zulassen.

Das gleiche gilt auch für unseren geplanten Abteilungsausflug. So soll es dieses Jahr, am Samstag, 4. September, nach Burghausen gehen. Dort erwartet uns eine Burgführung. Zum Mittagessen geht es dann weiter in die Kloster-gaststätte Raitenhaslach und von dort bringt uns eine Plattenfahrt auf der Salzach zurück nach Burghausen um dann auch die wunderbare Altstadt zu besichtigen, bevor wir uns am späten Nachmittag wieder auf den Heimweg machen wollen.

Nachdem die Hoffnung ja bekanntlich zuletzt stirbt, hoffen wir, dass wir das 14. Turnier um den Hallertauer Hopfenpokal, das für den 23.und 24. Oktober geplant ist, zumindest mit nur kleinen Einschränkungen, in diesem Jahr durchführen können.

LSV-Albatros

Ein später, aber guter Start für die Albatrosse

Die Albatrosse sind zurück! Nach einer schwierigen Winterpause – aufgrund der Kontaktbeschränkungen ging die Werkstattarbeit erheblich langsamer voran – konnten wir im Frühjahr mit begrenztem Personal und viel Abstand wieder starten.

„Endlich wieder fliegen!“ war das Credo der Piloten am Segelfluggelände und am Fliegerhorst in Erding. Mit zwei neuen Fluglehrern steht dem LSV Albatros nun eine große Mannschaft für die Ausbildung zur Verfügung, die von den Flugschülern auch sehr in Anspruch genommen wird. In den Pfingstferien wurde daher gleich ein Fliegerlager veranstaltet, um die Verzögerungen im Frühjahr auszugleichen. Mit Erfolg – unsere Flugschüler machen rasche Fortschritte!

Beim gemeinsamen Beisammensein darf auch der kulinarische Genuss nicht zu kurz kommen, dachte sich die Jugendgruppe und stellte den schon im Herbst begonnenen Pizzaofen fertig, der seitdem ausgiebig an den Wochenenden genutzt wird.

Die große Gastfreundschaft der Albatrosse zeigte sich dabei auch im Flugbetrieb, als spontan eine Gastgruppe aus der Hallertau aufgenommen wurde. Mit vielen Flugschülern und mehreren Flugzeugen konnten die Gäste von Gammelsdorf aus viele schöne Flüge unternehmen.

Segelfliegen ist eine ganz besondere Freizeitgestaltung. Falls auch Sie sich für den Luftsport interessieren, besuchen Sie uns auf unserer Website www.lsv-albatros.de oder kommen Sie einfach am Flugplatz vorbei.

Termine

- Di. 27.07.21 EUTB®-Beratung für Menschen mit gesundh. Einschränk.
- Mi. 28.07.21 Kindergarten-Abschluss-Gottesdienst
im Pfarrgarten mit Gabi Pauer
- Fr. 30.07.21 Verabschiedung der Vorschulkinder in den Gärten
02. – 04.08.21 Kindergarten-Schnuppertage für die neuen Kinder
- Do. 05.08.21 Offene Sprechstunde für Senioren
- Sa. 07.08.21 Restart der FVgg-Senioren I beim FC Moosburg
- So. 08.08.21 Restart der FVgg-Senioren II in Inning am Holz
- 07./08.08.21 4. Hallertauer DanceCamp
- Di. 31.08.2021 Kindergarten-Start mit den „alten Kindern“
- Mi. 01.09.2021 Start mit den neuen Kindergartenkindern
06. – 09.09.21 Jugend-Feldspielercamp der St.Pauli-Rabauken
- Di. 07.09.21 Beratung zur Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
in der Gemeindekanzlei Gammelsdorf
- Mo. 20.09.21 Vormittag mit der Hospizgruppe Freising
- Di. 21.09.21 EUTB®-Beratung für Menschen mit gesundh. Einschränk.
- Sa. 02.10.21 Altpapiersammlung der FVgg-Jugendfußballer
- Sa. 02.10.21 Lange Nacht der Demokratie in Freising von 17.48 – 24 Uhr
- Di. 05.10.21 EUTB®-Beratung für Menschen mit gesundh. Einschränk.
- Di. 19.10.21 EUTB®-Beratung für Menschen mit gesundh. Einschränk.

Termine

- Do. 21.10.21 Beratung für pflegende Angehörige von Menschen mit Demenz in der Gemeinde Gammelsdorf
- 23./24.10.21 14. Turnier um den Hallertauer Hopfenpokal
- Di. 16.11.21 EUTB®-Beratung für Menschen mit gesundh. Einschränk.
- Di. 30.11.21 EUTB®-Beratung für Menschen mit gesundh. Einschränk.
- Di. 14.12.21 EUTB®-Beratung für Menschen mit gesundh. Einschränk.